

**Pressestelle**  
Jahnplatz 1  
50171 Kerpen  
Postfach 2120  
50151 Kerpen  
Telefon (02237) 58-382  
Telefax (02237) 58-350  
presse@stadt-kerpen.de  
www.stadt-kerpen.de

Kerpen, 08.12.2014

## **Kinospaß für die ganze Familie Kolpingstadt feiert Tag des Ehrenamtes**

Am 05. Dezember wird deutschlandweit der „Tag des Ehrenamtes“ begangen. Auch in Kerpen sind viele Menschen in den unterschiedlichsten Bereichen ehrenamtlich tätig. Sie helfen z.B. bei der Kerpener Tafel, sie besuchen ältere Menschen in Seniorenheimen, betreuen Kleiderläden oder geben Nachhilfeunterricht in Grundschulen. Ihr freiwilliger Beitrag ist von unschätzbarem Wert für Kerpen, denn er macht die Kolpingstadt bunt und lebenswert.

Das Land NRW und die Kolpingstadt Kerpen geben seit einigen Jahren an besonders engagierte Ehrenamtliche die sogenannte „Ehrenamtskarte“ heraus. Sie setzt ein überdurchschnittliches Engagement von mindestens 250 Stunden im Jahr voraus. In der Kolpingstadt gibt es derzeit bereits 220 Frauen und Männer jeglichen Alters, die eine solche Auszeichnung erhalten haben. Allein im Jahr 2014 wurden über 30 Ehrenamtskarten in Kerpen vergeben.

Um die besondere Wertschätzung der Stadt gegenüber den Karteninhaberinnen und -inhabern zu dokumentieren veranstaltete das Büro für bürgerschaftliches Engagement auch in diesem Jahr einen „Kinotag“, an dem ein aktueller und attraktiver Film im Kerpener Capitol-Theater gespielt wurde. In diesem Jahr wurde der Familienfilm „Paddington“ gezeigt.

Bürgermeisterin Marlies Sieburg nutzte die Gelegenheit um allen Anwesenden für ihr Engagement zu danken und gleichzeitig einige ehrenamtlich tätige Kerpenerinnen und Kerpener vorzustellen. Marlies Böhm, Barbara Renneberg und Werner Langweg erhielten die Ehrenamtskarte bereits zum zweiten Mal, denn sie engagieren sich seit mehr als sechs Jahre ehrenamtlich. Rolf Axer hatte vor wenigen Monaten erstmals eine Karte verliehen bekommen. Alle vier stellten sich und ihr Ehrenamt den Anwesenden vor.

Bürgermeisterin Marlies Sieburg freute sich über das große freiwillige Engagement in Kerpen: „Viele Menschen leisten Tag für Tag unbezahlbar wichtige Arbeit für das Gemeinwohl. Dieses Engagement ist unverzichtbar für unsere Stadt, trägt es doch dazu bei, das Leben in Kerpen freundlicher, gemeinschaftlicher und lebenswerter zu gestalten. Ihnen allen möchte ich dafür von Herzen danken.“